



Artikel publiziert am: 20.12.2012 - 15.40 Uhr

Artikel gedruckt am: 21.12.2012 - 10.08 Uhr

Quelle: <http://www.wa.de/nachrichten/kreis-warendorf/drensteinfurt/drensteinfurt-stellt-drei-wertstoffboxen-elektrokleingeraete-2673346.html>

## Wertstoffboxen für Elektromüll

DRENSTEINFURT - Der ausgediente Rasierapparat gehört nicht in den Restmüll. Laut Elektrogesezt ist eine Entsorgung im unsortierten Abfall nicht mehr erlaubt. Jetzt wird es in Drensteinfurt einfacher, das Gerät umweltgerecht zu entsorgen.



Die neue Wertstoffbox präsentierten gestern (von links): Heiner Stüve (Horizonte), Hans-Ulrich Herding (Stadt Drensteinfurt), Andreas Meschede (AWG) und Patrick Theil (Raiffeisen-Markt).

Ab sofort stehen für alte Elektrokleingeräte in Drensteinfurt drei Wertstoffboxen der AWG (Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf) bereit - ein gemeinsames Projekt der Stadt Drensteinfurt und der AWG.

In diese Container kann vom Handstaubsauger über den Toaster bis zum Handy alles hinein. „Wer unsicher ist, verschafft sich anhand der Gestaltung der neuen Wertstoffboxen schnell einen Überblick: Piktogramme zeigen, was hinein darf“, erörtert Andreas Meschede von der AWG. Neben alten Elektrokleingeräten seien das auch Gegenstände aus Metall wie Bratpfannen oder Töpfe.

„Die Idee hinter der Pilotprojekt Wertstoffbox ist einfach“, macht Hans-Ulrich Herding, Umweltbeauftragter der Stadt Drensteinfurt deutlich. Der Bürger solle die Möglichkeit bekommen, seine alten Elektrokleingeräte wohnortnah entsorgen zu können. „Und zwar sicher und umweltgerecht, denn im Restmüll dürfen die Geräte nicht entsorgt werden. „Wir hoffen, dass wir mit unserem Service auch die illegalen Sammlungen von Elektroaltgeräten eindämmen können“, erklärt AWG-Projektleiter Andreas Meschede. Per Gesetz sei es den fahrenden Sammlern verboten, Elektroaltgeräte mitzunehmen. IN die neuen Wertstoffboxen gehören allerdings nur Kleingeräte. Wer seine Elektrogroßgeräte (Fernseher, Herde, Kühlschränke, Waschmaschinen und mehr) nicht selbst zum Recyclinghof bringen kann oder möchte, kann das Angebot der Stadt in Zusammenarbeit mit der AWG

Nach Anmeldung bei der kostenfreien AWG-Service Nummer 0800/2334859 sollen sperrige Elektrogeräte ab der Größe eines Fernsehers, aber auch sperrige Metallteile relativ zeitnah direkt bei den Haushalten kostenlos abgeholt werden. Um den Transport kümmert sich die AWG, die hier mit dem gemeinnützigen Verein Horizonte zusammenarbeitet.

Drei Wertstoffboxen sind im Stadtgebiet aufgestellt worden:

Drensteinfurt: Raiffeisensraße/Parkplatz Raiffeisenmarkt

Walstedde: Oststraße/Einfahrt Friedhof

Rinkerode: Albersloher Straße/östlich des Bahnüberganges.

Artikel lizenziert durch © wa

Weitere Lizenzierungen exklusiv über <http://www.wa.de>